



Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
FB Leistung für Familien und Vormundschaften
Förderung Kindertagesbetreuung
Stadtstraße 2
79104 Freiburg im Breisgau

Antragseingang:

(Eingangsstempel)

Antrag auf Förderung in Kindertagespflege

(§ 23 i. V. m. § 90 SGB VIII)

> bitte legen Sie diesem Antrag entsprechende Nachweise (Kopien) zu Ihren Angaben bei <

Erstantrag Weiterbewilligungsantrag Änderungsantrag

Beginn der Betreuung von _____ bis _____

Hinweise zum Datenschutz

Die Erhebung, Verarbeitung/Verwendung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt aufgrund von §§ 62 ff. SGB VIII und dient ausschließlich zur Prüfung der Voraussetzungen für einen Leistungsbezug.

Ausführliche Datenschutzinformationen sind im Internet unter www.lkbh.de/datenschutz, Rubrik Jugend und Soziales, zum Download bereitgestellt.

Sofern Sie die dort hinterlegten Datenschutzinformationen in Papierform wünschen, können Sie mit uns Kontakt aufnehmen.



Ich/Wir beantrage/n für folgendes Kind Förderung in Tagespflege:

1. Persönliche Daten des Kindes:

Name

Vorname

Geburtsdatum

Geburtsort / Geburtsland

Staatsangehörigkeit

männl. weibl. div.

ehelich nichtehelich

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Es besteht ein erhöhter Förderbedarf (bitte sofern zutreffend entspr. (Diagnostik-) Unterlagen beifügen)

wegen

- körperlicher Behinderung
- geistiger Behinderung
- drohender (oder) seelischer Behinderung
- bereits genehmigter / Bezug von Eingliederungshilfe (nach dem SGB V / IX / XII)

**2. Elternteil 1 /
2.1 Mutter**

Name _____ Vorname _____

Geburtsdatum _____ Geburtsort _____

PLZ _____ Ort _____ Straße _____ Nr. _____

Staatsangehörigkeit _____ E-Mailadresse _____ Telefon _____ Mobilnummer _____

ledig geschieden (wieder)verheiratet getrennt lebend zusammenlebend

mit:

Name, Vorname _____ seit _____

**2. Elternteil 2 /
2.2 Vater**

Name _____ Vorname _____

Geburtsdatum _____ Geburtsort _____

PLZ _____ Ort _____ Straße _____ Nr. _____

Staatsangehörigkeit _____ E-Mailadresse _____ Telefon _____ Mobilnummer _____

ledig geschieden (wieder)verheiratet getrennt lebend zusammenlebend

mit:

Name, Vorname _____ seit _____

Vaterschaft nicht festgestellt

Vaterschaft unbekannt

Sorgerechtserklärung wurde abgegeben: Ja (Nr.5) Nein (Negativbescheinigung beifügen)

3. Gründe für die Inanspruchnahme einer Kindertagesbetreuung:

Grundanspruch auf frühkindliche Förderung für Kinder zwischen dem 1. und 3. Lebensjahr mit maximal 20 Stunden pro Woche (in der Regel 5 Tage à 4 Stunden) (Es sind keine Nachweise bezüglich evtl. Schul- oder Berufsausbildung, Erwerbstätigkeit nötig)

Erwerbstätigkeit → Arbeitszeitnachweis des Arbeitgebers; ggf. von allen Arbeitgebern auszufüllen

Schulbesuch/Studium → Schul-/Immatrikulationsbescheinigung, Stunden-/Vorlesungsplan

Berufsausbildung → Art d. Ausbildung (betrieblich/schulisch), Ausbildungsnachweis, ggf. Stundenplan

Umschulung -> Art u. Dauer d. Umschulung, Nachweis des Umschulungsbetriebs/d. Schule

Arbeitssuche -> Nachweis d. Jobcenters / Arbeitsagentur, Eigeninitiative

Krankheit -> ärztliche Stellungnahme

Sprachkurs -> Kursbestätigung über Tageszeiten und Kursdauer

Sonstiges Bemerkungen: _____

Zu berücksichtigende Fahrzeiten der Eltern zum Arbeits-/ Ausbildungsort:

Name, Vorname

Fahrzeit einfache Strecke (Minuten / Kilometer)

Adresse Arbeits-/ Ausbildungsort

Name, Vorname

Fahrzeit einfache Strecke (Minuten / Kilometer)

Adresse Arbeits-/ Ausbildungsort

4. Aufenthalt des Kindes – jungen Menschen im letzten Jahr vor Leistungsbeginn:

mit der Mutter mit dem Vater mit den Eltern

am/bis Datum _____ in:

4.1 Aufenthalt unabhängig von den Eltern:

PLZ _____ Ort _____ Straße _____ Nr. _____

PLZ _____ Ort _____ Straße _____ Nr. _____

5. Sorgerechtsinhaber

Mutter Vater Beide Sorgerechtserklärung (Kopie bitte beifügen)

Dritte (Kopie bitte beifügen): _____
Name _____ Vorname _____

PLZ _____ Ort _____ Straße _____ Nr. _____

6. Geschwister, die mit im gemeinsamen Haushalt wohnen:

1. _____
Name _____ Vorname _____ Geburtsdatum _____

2. _____
Name _____ Vorname _____ Geburtsdatum _____

3. _____
Name _____ Vorname _____ Geburtsdatum _____

4. _____
Name _____ Vorname _____ Geburtsdatum _____

5. _____
Name _____ Vorname _____ Geburtsdatum _____

7. Haben Sie bereits Unterstützung durch ein anderes Jugendamt erhalten?

Nein Ja (wenn ja, bitte folgendes eintragen)

Art der Hilfe _____ von - bis _____

Zuständiges Jugendamt _____ Aktenzeichen / Ansprechpartner _____

8. Angaben zur Kindertagespflegeperson:

Name der Kindertagespflegeperson

Vorname

PLZ

Ort

Straße

Nr.

E-Mailadresse

Telefon

Mobilnummer

IBAN (Bankverbindung)

Name / Ort Kreditinstitut

Pflegeerlaubnis: Nein Ja, gültig bis: _____

9. Angaben zur Betreuung:

Verwandtschaftsverhältnis zum Kind: Nein Ja

Betreuungsort: Haushalt KTagespflegeperson Haushalt Eltern Sonstiges

An welchen Wochentagen wird künftig betreut?

| Uhrzeit | Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag | Samstag | Sonntag |
|---------|--------|----------|----------|------------|---------|---------|---------|
| von | | | | | | | |
| bis | | | | | | | |
| von | | | | | | | |
| bis | | | | | | | |

Für die Bearbeitung dieses Antrages ist der Datenaustausch / Nutzung von Daten insbesondere zwischen den hiesigen Fachgruppen 250.3 und 260.3 notwendig (§ 63 SGB VIII). Den Datenschutzhinweis (Seite 6) habe ich gelesen. Sollte die Wohnortgemeinde des betreuten Kindes Freiwilligkeitsleistungen erbringen, zahlt das Landratsamt diese Leistungen gemeinsam mit den laufenden Geldleistungen an die Kindertagespflegeperson aus.

Ich habe davon Kenntnis genommen und bin damit einverstanden, dass das Jugendamt die erforderlichen Daten (Name und Adresse der Kindertagespflegeperson und des betreuten Kindes) an den zuständigen Sachbearbeiter der Wohnortgemeinde des Kindes übermittelt, um die Freiwilligkeitsleistungen abzurechnen. Diese Einwilligung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Zeitgleich werden ggf. die Auszahlungen der Freiwilligkeitsleistungen eingestellt. Ohne das Einverständnis zur o.g. Datenübermittlung von Ihnen und der Personensorgeberechtigten (Seite 7) werden Freiwilligkeitsleistungen nicht ausbezahlt.

Unterschrift Kindertagespflegeperson

Gleichzeitig bestehendes anderes Betreuungsarrangement

Mein Kind besucht zusätzlich zur Kindertagespflege:

- Eine Einrichtung der Kindertagesbetreuung (Krippe, Kindergarten, Hort)
- Ein weiteres Kindertagespflegeverhältnis
- Eine Schule
- Kein anderes Betreuungsarrangement

Bei Kindern ab 3 Jahren ohne Besuch einer Einrichtung bitte Begründung angeben:

10. Heranziehung zu den Kosten § 90 SGB VIII

Das Kind, sowie Personensorgeberechtigte und Eltern werden zu den Kosten der Kindertagespflege entsprechend der jeweils gültigen Kostenbeitragstabelle des hiesigen Jugendhilfeträgers ab dem ersten Betreuungstag (inkl. Eingewöhnung) herangezogen. Der Kostenbeitrag richtet sich nach der Anzahl der im Haushalt lebenden Kindern unter 18 Jahren, sowie dem täglichen Betreuungsumfang des Kindes. Dies betrifft nur diejenigen Elternteile, welche mit dem Kind in einem Haushalt überwiegend zusammenleben. Bei der Ausübung des sog. Wechselmodells (50 : 50) haften beide Elternteile gesamtschuldnerisch.

Nachweise über die wirtschaftlichen Verhältnisse sind nicht erforderlich, bei Einstufung in die o.g. Kostenbeitragstabelle.

Es kann ein Antrag auf Herabsetzung oder Erlass der Kostenbeitragspflicht gestellt werden, wenn die Belastung der Beitragspflichtigen nicht zuzumuten ist. Diesbezüglich ist die Erklärung zum aktuellen Elterneinkommen auszufüllen und unter Vorlage der entsprechenden Nachweise einzureichen.

Von der Kostenbeitragspflicht ist befreit, wer eine der folgenden Sozialleistungen bezieht (Stand 01.08.2019):

- Leistungen nach dem SGB II (Arbeitslosengeld II / Grundsicherung für Arbeitssuchende)
- Leistungen nach dem SGB XII (Sozialhilfe)
- Leistungen nach dem AsylbLG (Asylbewerberleistungsgesetz)
- Leistungen nach dem WOGG (Wohngeldgesetz)
- Kinderzuschlag nach dem BKGG (Bundeskindergeldgesetz)

Bei Bezug einer der o.g. Leistung, ist die Vorlage eines vollständigen aktuellen Leistungsbescheides erforderlich; ein Antrag auf Erlass des Kostenbeitrags ist nicht zu stellen.

Erklärung:

- Die gemachten Angaben sind richtig und vollständig. Änderungen der im Antrag gemachten Angaben werde(n) ich/wir dem Jugendamt unaufgefordert und unverzüglich mitteilen. Es ist mir/uns bekannt, dass falsche oder unvollständige Angaben sowie die Unterlassung der Änderungsmitteilungen zur Folge haben kann, dass zu Unrecht empfangene Leistungen zurückerstattet werden müssen (§ 97 a SGB VIII).
- Ich bin/ wir sind auch darüber informiert, dass bei fehlender Mitwirkung – auch gegenüber weiteren Beteiligten- die Hilfe ganz oder teilweise versagt werden kann (§§ 60- 66 SGBI)
- Ich bin/ wir sind bereit, die frühkindliche Bildung, ggf. erzieherische Maßnahmen zu fördern, d. h. während der gesamten Dauer mit dem Jugendamt und der Kindertagespflegeperson zusammenzuarbeiten.
- Mir/ uns ist bekannt, dass zu den Kosten beigetragen werden muss, soweit dies nach den gesetzlichen Bestimmungen zulässig und erforderlich ist (§§ 90 ff SGB VIII).
- Vereinbarungen zwischen Personensorgeberechtigten und Tageseltern bleiben hinsichtlich der Gewährung von laufenden Geldleistungen nach dem SGB VIII unberührt.
- Ich habe / Wir haben davon Kenntnis genommen, dass das Jugendamt für die Durchführung der erforderlichen Hilfe personenbezogene Daten erhebt, verarbeitet, speichert und weiterleitet (§ 62 SGB VIII). Für die Bearbeitung dieses Antrages ist der Datenaustausch / Nutzung von Daten insbesondere zwischen den hiesigen Fachgruppen 250 und 260 notwendig (§ 63 SGB VIII). Den Datenschutzhinweis (Seite 1) habe ich / haben wir gelesen.
- Sollte die Wohnortgemeinde des betreuten Kindes Freiwilligkeitsleistungen erbringen, zahlt das Landratsamt diese Leistungen gemeinsam mit den laufenden Geldleistungen an die Tagespflegeperson aus.

Ich/Wir habe/n davon Kenntnis genommen und bin/sind damit einverstanden, dass das Jugendamt die erforderlichen Daten (Name und Adresse der Kindertagespflegeperson und des betreuten Kindes) an den zuständigen Sachbearbeiter der Wohnortgemeinde des Kindes übermittelt, um die Freiwilligkeitsleistungen abzurechnen. Diese Einwilligung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Zeitgleich werden bei Widerruf die Auszahlungen der Freiwilligkeitsleistungen eingestellt. Ohne das Einverständnis zur o.g. Datenübermittlung von Ihnen und der Kindertagespflegeperson (Seite 5) werden Freiwilligkeitsleistungen nicht ausbezahlt.

Ort, Datum

Ort, Datum

Unterschrift des/r Sorgeberechtigten / Elternteil 1

Elternteil 2

Bitte die Anlage für die Fachgruppe
Kindertagesbetreuung ausfüllen

Anlage:

Datenübermittlung an die Fachgruppe Kindertagesbetreuung im Landratsamt für die Vermittlung und Weiterleitung der Daten an das Statistische Landesamt Baden-Württemberg

Persönliche Angaben der Kindertagespflegeperson

Name, Vorname: _____

Straße, Hausnummer: _____

Plz., Ort: _____

Persönliche Angaben des zu betreuenden Kindes:

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum _____

Straße, Hausnummer: _____

Plz., Ort: _____

Geschlecht: weiblich männlich divers

Betreuungsbeginn: _____
Datum (TT.MM.JJ)

Erstmalige Aufnahme bei einer Tagespflegeperson: _____
(auszufüllen, falls ihr Kind schon bei einer anderen KTPP war) Datum (TT.MM.JJ)

Ausländische Herkunftsland der Eltern/eines Elternteils: ja nein

Vorrangig in der Familie gesprochene Sprache: Deutsch nicht Deutsch

Das Kind ist mit der Tagespflegeperson verwandt:

- Ja (Großeltern)
- Ja (anderes Verwandtschaftsverhältnis)
- Nein

Angaben zum Betreuungsumfang:

Die folgenden Angaben entsprechen den vertraglich vereinbarten Betreuungszeiten von:
_____ Stunden / Woche

Die regelmäßigen Betreuungszeiten sind: (bitte Uhrzeiten von ...bis...benennen)

| Uhrzeit | Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag | Samstag | Sonntag |
|---------|--------|----------|----------|------------|---------|---------|---------|
| von | | | | | | | |
| bis | | | | | | | |
| von | | | | | | | |
| bis | | | | | | | |

Das Kind erhält während der Kindertagespflege eine Mittagsverpflegung?

- Ja Nein

Es besteht ein erhöhter Förderbedarf des Kindes auf Grund von:

- körperlicher Behinderung
 geistiger Behinderung
 drohender (oder) seelischer Behinderung

Gleichzeitig bestehendes anderes Betreuungsarrangement:

Das Kind besucht zusätzlich zur Kindertagespflege:

- Eine Einrichtung der Kindertagesbetreuung (Krippe, Kindergarten, Hort)
 Ein weiteres Kindertagespflegeverhältnis
 Eine Ganztagschule
 Kein anderes Betreuungsarrangement

Voraussichtliches Betreuungsende: _____

Datum (TT.MM.JJ)

Jede Änderung muss dem Landratsamt unverzüglich mitgeteilt werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass manche Daten doppelt erhoben werden. Dies hat den Hintergrund, dass lediglich die Anlage des Antrags an die Fachgruppe Kindertagesbetreuung im Landratsamt weitergegeben werden. So entfällt für Sie das weitere Einreichen eines Vordrucks an diese Stelle.

Die übermittelten (personenbezogenen) Daten speichern und verwenden wir ausschließlich für den Zweck für welche ihre Angabe erfolgte. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergeleitet, es sei denn, eine Weitergabe ist auf Grund gesetzlich Vorschriften erforderlich. Anonymisiert werden Daten über die Belegung an das Statistische Landesamt zum 01.03. jährlich weitergegeben.

Sollten Sie uns die notwendigen Informationen und Unterlagen nicht zur Verfügung stellen, dürfen wir die von Ihnen gewünschte Geschäftsbeziehung nicht aufnehmen oder fortsetzen. Bitte beachten Sie auch unsere weiteren Datenschutzhinweise unter www.breisgau-hochschwarzwald.de

Ort, Datum

Unterschrift der Tagespflegeperson

Ort, Datum

Unterschrift **beider** Erziehungsberechtigten

Jede Änderung muss dem Landratsamt unverzüglich mitgeteilt werden.

Bitte zurücksenden an:

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
FB 260 - Planung, Qualitätsentwicklung und Bildung-
Fachgruppe Kindertagesbetreuung
Berliner Allee 3
79114 Freiburg im Breisgau

oder via Mail an: kindertagesbetreuung@lkbh.de